



147 von 1.834

ann syndromische Surveillance
: Surveillance

!

FG17, FG36 arbeiten an Empfehlung dass asymptomatische
Personen nicht getestet werden sollen

13.02.2020

Labordiagnostik

- ! BMI hat gestern Schreiben rumgeschickt, dass alle Patienten in Gesundheitsinstitutionen getestet werden sollen, auch asymptomatische ! Einigkeit in Krisenstab, dass dies nicht sinnvoll ist

!

28.02.2020

Kommunikation

RKI/Presse

- ! Terminologie „internationale Risikogebiete und besonders betroffene Gebiete in Deutschland“ soll auch in FAQ angepasst werden
- ! Ganz wichtig, dass Themenverantwortliche kontrollieren ob bestehende, von ihnen koordinierte Dokumente angesichts der Entwicklung der Lage und Anpassung der Empfehlungen weiterhin so gültig sind oder Anpassung bedürfen
- ! Vorschlag klare Botschaft für morgige Pressekonferenz
Schaade: keine Testung von asymptomatischen Personen

alle

10.03.2020

- Grundsätzlich wird perspektivisch nur getestet werden, wenn sich daraus eine medizinische Folgerung ergibt (z.B. im Krankenhaus und Altenpflegeheimen).
- D.h., dass Testungen bei klinisch mildereren Verläufen ggf. zurückgehen werden. Aber auch diese sind aus Gründen der Infektionskontrolle sehr wichtig.

13.03.2020

- Grundsätzliche Strategie weiterhin: Keine Testung von asymptomat. Personen, frühzeitige Testung von vulnerablen Gruppen und von Personen die Kontakt haben zu vulnerablen Gruppen.



- Gemäß RKI-Empfehlung sollen keine asymptomatischen Personen getestet werden, wie kann das stärker adressiert werden? Diese Regel gilt nicht generell, bei HCW oder in Altenheimen kann asymptomatisches Testen durchaus sinnvoll sein. Dies sollte jedoch

27.03.2020



675 von 1.834 für den Mehrwert so lange
angesetzt werden

- Testung weiterer Gruppen außerhalb von
HCW wurde in der Ländergruppe nicht für sinnvoll
erachtet, für welche Gruppen wäre symptom-
unabhängige Testung noch sinnvoll?

28.04.2020



925 von 1.834 ich auf 280 Mio. USD.

- ! Im Krisenstab wird diskutiert, welche Schlussfolgerungen aus der Massentestung gezogen werden können. Es ist unklar, ob die positiven Fälle nachuntersucht wurden; selbst bei einer Doppeltestung seien die PCR-Ergebnisse nicht ausreichend sicher; eine sichere Aussage zu falsch-positiven oder falsch-negativen Ergebnissen fehlt.

5.06.2020



8.06.2020

!

Seitens des RKI wird betont, dass die AG Flughäfen als auch das RKI sich gegen die Durchführung von Testungen an Flughäfen und ein entsprechendes Entry Screening ausgesprochen haben.

Symptomatische Reisende sollten unabhängig von Herkunft und Versicherungsstatus getestet werden können.

- Gezielte Testung bei vulnerablen Gruppen sollte ausgeweitet werden, bei KoNachverfolgung sollen auch Asymptomatische getestet werden. Ungezielte Massentests sind nicht sinnvoll.
- Im Bericht der AG Diagnostik werden viele dieser Fragen besprochen. Die grundsätzliche Frage ist: data for action (welche werden benötigt), versus Freitestung der Gesellschaft (nicht sinnvoll).

Do: Hr. Mielke schickt den Bericht an den Verteiler Krisenstab.

- Die Verzögerung in Gütersloh konnte gut aufgearbeitet werden und war nicht aufs Meldesystem zurückzuführen, die Mitarbeiter von Tönnies wurden gezielt aufgefordert nicht zum Arzt zu gehen.

29.06.2020

- Vorschlag: AGI-Sentinel und Grippe Web um Faktor 10 auszubauen. Das geht allerdings nicht mit aktuellen Ressourcen und ohne längerfristige Perspektive.
- Trotzdem sollte sich das RKI zur Testung äußern, das ist kein Widerspruch. Die Testung sollte in eine bestimmte Richtung gelenkt werden. Wie kann dem politischen Wunsch nach verstärkter Testung entgegengekommen werden?



1.172 von 1.834

, Landweg). Einigung darauf, dass
it stichprobenartiger Überprüfung

7

RKI-Strategie Fragen

29.07.2020

FG36 / Alle

a) Allgemein

! Textentwurf Christian Drosten: Empfehlung für den Herbst,
Darstellung der Ideen und Einschätzung (Folien [hier](#))

- Kontext: Der Artikel ist vertraulich. Hr. Drosten hat
zwischenzeitlich entschieden, das Papier nicht zu
publizieren, da ungezielte Testung im Text als nicht sinnvoll
betrachtet wird und dies dem Regierungshandeln
widerspricht.



- Positivenanteile nach AG und KW: rückläufig über alle Altersstufen
- Abnahmeort: ähnliche Verteilung im Vergleich zu Vorwochen, insgesamt derzeit rückläufige Positivenanteile
- Zeit zwischen Abnahme und Test: derzeit wenig Verzug
- Antigentests in ARS: Anteil positiver Testungen (Linie) derzeit gering
- Antigentests in ARS: PCR-Testung am selben Tag nach positiver AG-Testung: ca. 18 % falsch positiv (ggf. aufgrund



480 von 1.305

zu Tests und deren Bedeutung sowie
ng der Inzidenz ist erforderlich

! „Control Covid“-Konzept:

- Muss erneut klargestellt werden, da aktuell geäußerte Bestrebungen, die Gesamtbevölkerung durchzutesten wenig sinnvoll erscheint
- Stufenkonzept „Control Covid“ wird überabreitet, vermutlich zu kurzfristig für BPK am Freitag

! „Control Covid“-Publikationen und -Grafiken sollten stärker

19.04.2021



638 von 1.305

hlanstieg Südhalbkugel, wo Herbst

Literatur sind unterschiedliche

Angaben zu Saisonalitätseffekt auf R-Wert findbar (10-60%)

Breit verfügbare Testungen

Im April >40 Mio. Tests abgerechnet

Anzahl abgerechneter Tests möglicherweise massiv höher als
Anzahl der durchgeführten

Nach Cosmo-Studie würden sich >80% nach positivem Test
isolieren

Ggf. waren Personen mit besonders hohem Infektionsrisiko
bereits alle/zu einem hohen Anteil infiziert und sind nun
immun

Impfung kann es nicht alleine erklären, Modellen zufolge ist
deutlicher Impact der Impfungen noch nicht realistisch, jedoch
nun Schutz insbesondere von Gruppen bei denen es vorher
hohe Inzidenzen gab

28.05.2021

- In Frankreich werden AG-Tests erfasst und in den nat. Fallzahlen berichtet, dort konnten max. 50% der pos. Ergebnisse durch PCR bestätigt werden
- Insgesamt ist die differenzierte Haltung des RKI zur AG-Testung richtig (gewesen)

9.06.2021

, damit entfällt jegliche Form von
sende aus diesen Gebieten.

- Hinweis zur Kontaktreduktion in den folgenden 10 Tagen ist sinnvoll, Zusatznutzen durch Tests fraglich. Ist rein politische Entscheidung, kein Sinn aus epidemiologischer Sicht.

! Votum für Aussetzung der Hochrisikogebiete,
Virusvariantengebiete bleiben.

7.01.2022



- ! Ist aus fachlicher Sicht die Bürgertestung weiterhin notwendig?
- ! Antwort: Nein, es gibt eine Veröffentlichung aus Dänemark dazu, dass Bürgertests die Eindämmung nicht unterstützen. Sie sollten daher nur eingeschränkt zur Verfügung stehen, z.B. Testung vor Kontakt mit vulnerablen Gruppen und bei staatlich vorgeschriebenen 2G/3G Regelungen

21.02.2022